

Preisblatt Lieferung von Heizstrom

NACHTSPEICHERHEIZUNG

Stand: 01.07.2022 | Liefergebiet: Northeimer Umland – außerhalb der Stadt Northeim

Unterjährige Preisanpassung durch Senkung der gesetzlichen EEG-Umlage auf netto 0,00 Cent je kWh

1 / 1

NOMstrom Nachtspeicherheizung		brutto	netto
Arbeitspreis	in Cent je kWh	19,66 ct	16,52 ct
Grundpreis	in Euro je Jahr	61,12 €	51,36 €

Voraussetzungen für den Tarif:

Voraussetzung für die Belieferung mit Heizstrom nach diesem Vertrag ist, dass eine fest angeschlossene, unterbrechbare Anlage zur elektrischen Raumheizung bzw. Warmwasseraufbereitung mit Speicher gemäß den jeweils geltenden Anschlussbedingungen des örtlich zuständigen Netzbetreibers installiert ist.

Weiterhin wird vorausgesetzt, dass der Heizstromverbrauch in der Kundenanlage durch einen Niederspannungs-Doppeltarifzähler (Wärmepumpe) bzw. einen Niederspannungs-Eintarifzähler (Nachtspeicherheizung) gemessen wird, ein Tarifsteuergerät zur Steuerung der Unterbrechungs- bzw. Freigabezeiten installiert ist und die Messung des Heizstromverbrauches separat vom Haushaltsstromverbrauch erfolgt. Für die Festlegung bzw. der Änderung der Schwachlast- bzw. Niedertarifzeiten sowie der Sperr- bzw. Freigabezeiten ist ausschließlich der örtliche Netzbetreiber verantwortlich.

Besondere Hinweise:

Alle Privathaushalte und Kleingewerbekunden der Stadtwerke erhalten 100 % Ökostrom - zertifizierte Qualität garantiert Klimaneutral.

Der Strompreis setzt sich aus einem verbrauchsunabhängigen Grundpreis und einem Arbeitspreis je abgenommene Kilowattstunde (kWh) zusammen.

Die genannten Bruttopreise enthalten die für den Leistungs- bzw. Abrechnungszeitraum des Jahres 2022 momentan gesetzlich vorgegebenen Steuern und Abgaben sowie die Kosten für Netznutzung, Messung und Abrechnung. Die in den Preisen berücksichtigte Umsatzsteuer (MwSt.) beträgt 19 %.

Die Bruttopreise sind auf zwei Nachkommastellen gerundet. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchsdaten mit den Nettopreisen multipliziert und erst anschließend die Umsatzsteuer hinzugerechnet. Dabei kann es im Vergleich zur Abrechnung auf Basis der Bruttopreise zu Rundungsdifferenzen kommen.

